

An die Bezirksversammlung Altona  
Regionalausschuss 1

Platz der Republik 1  
22765 Hamburg

Beiratsempfehlung 02/2014
vom 12.02.2014
Seite 1

### **Empfehlung 02/2014 - Busbeschleunigungskonzept in der Sternschanze**

Der Stadtteilbeirat Sternschanze befasste sich auf seiner Sitzung vom 12.02.2014 unter anderem mit dem Konzept der Busbeschleunigung im Bereich Sternschanze und in der Feldstraße.

Dabei wurden generell das Konzept der Fahrradstreifen und die verkürzten Fahrzeiten (sofern diese realistisch sind) als positiv bewertet.

Negativ bewertet wurden

- die Verkehrsführung für Radfahrer im Bereich Neuer Pferdemarkt Richtung Schulterblatt in Form eines Schutzstreifens zwischen zwei Fahrbahnen (wird als sehr unsicher bewertet)
- die Verengung auf nur einen Fahrstreifen in der Feldstraße/Neuer Kamp stadtauswärts
- der Verlust von 21 Bäumen
- der Verlust von 27 Parkplätzen (hier wird zusätzlich eine Umwandlung in gebührenpflichtige Parkplätze befürchtet)
- die Kollision der geplanten Buslinie 6 durch die Schanzenstraße mit dem dortigen Lieferverkehr und eine Verschärfung der Parkplatz- und Liefersituation dort durch den Bau von zwei Haltebereichen für den Busverkehr

Zumindest fraglich sind aus Sicht des Stadtteilbeirates

- die Ein- und Ausfahrt (besonders Linksabbieger) vom Gelände der Alten Rindermarkthalle
- die (überflüssige) Linksabbiegerspur vom Neuen Kamp in die Sternstraße
- der Wegfall der Ladezone für den Flohmarkt Schlachthof durch Haltestellenverlagerung
- die Vorteile einer Streckenführung durch die Schanzenstraße für das Viertel Sternschanze vor dem Hintergrund der bereits bestehenden Haltestellen und Umsteigeverbindungen in der Feldstraße



An die Bezirksversammlung Altona  
Regionalausschuss 1

Platz der Republik 1  
22765 Hamburg

Beiratsempfehlung 02/2014
vom 12.02.2014
Seite 2

Vor dem Hintergrund dieser Kritik bittet der Stadtteilbeirat Sternschanze den Regionalausschuss 1 bzw. den Verkehrsausschuss, sich für eine Gesamtplanung sowohl der aktuellen Teilabschnitte als auch der Streckenführung in der Schanzenstraße einzusetzen.

Ausserdem empfiehlt der Stadtteilbeirat aufgrund der starken Einschnitte in die ohnehin angespannte Verkehrssituation in der Sternschanze, die Bevölkerung durch eine Bürgerbeteiligung oder zumindest eine Anhörung der Planung stärker einzubinden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11    Nein: —    Enthaltung: —